

**Programm Freifeld Festival 2014 veröffentlicht – Vorverkauf geht weiter  
Eine elektrisierende Mischung aus Musik, Theater, Film, Literatur, Ausstellungen und Workshops**

Ab heute wird das Programm des Freifeld Festivals 2014 veröffentlicht. Mit über 200 Einzelveranstaltungen und unzähligen beteiligten Künstler\*innen aus Oldenburg, der Region und der ganzen Welt wird das Programm noch vielfältiger als bereits in 2013. »Das Freifeld Festival 2014 wird eine kulturelle Entdeckungsreise durch Genres, Stile und Sparten auf die wir uns gemeinsam mit unseren Künstler\*innen und Besucher\*innen begeben wollen« sagt Lars Kaempf, Vorstand von Freifeld e.V. »Das Versprechen des kreativen Überflusses nehmen wir wörtlich. Es gibt eine Unmenge kreativer Ideen und Künstler\*innen und wir freuen uns, diese beim Freifeld Festival zusammenzubringen.«

Auf den zwei Hauptbühnen finden tagsüber abwechselnd Konzerte von Indie über Electro bis Hip Hop statt. Nachts geht die musikalische Reise weiter in den vier Clubs, die eigens für das Freifeld Festival entstehen. Von nächtlichen Konzerten über tanzbare Electrobeats bis hin zu experimentellen Acts oder auch Singer Songwritern im so genannten »Knast« gibt es Unzähliges zu entdecken. Eröffnet wird das Festival von den Gewinner\*innen des Bandcontests, der am 26. Juli beim OUT all night an der Universität Oldenburg stattfinden wird. Bis zum 01. Juli können sich noch DJs bewerben, die sich am 01. August einen Platz in einem der Freifeld-Clubs erspielen können.

Insgesamt ist das Programm, besonders in den Bereichen Literatur und Theater, ausgebaut und weiterentwickelt worden. »Es wird eine eigene Bühne für Lesungen, Hörspielvertonungen und Poetry Slams geben, deren Programm wir in Kooperation mit dem mairisch-Verlag und dem Literaturbüro Oldenburg gestalten« sagt Katrin Windheuser, Vorsitzende von Freifeld e.V. Das Theaterprogramm zeigt zusätzlich zu Oldenburger Produktionen, wie denen es studentischen Theaters OUT, nun auch Gastspiele von freien Gruppen aus ganz Deutschland. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Nachwuchsgruppen. »Ich freue mich, dass aufstrebende Theatergruppen nach Oldenburg kommen werden, um ein künstlerisch und inhaltlich anspruchsvolles und gleichzeitig für Theaterneulinge zugängliches Programm zu spielen« sagt Katharina Wisotzki, Leiterin des Theaterprogramms bei Freifeld 2014. Abgerundet wird das Kulturfestival durch Filme, Ausstellungen und nicht zuletzt durch das vielfältige Workshopprogramm in dem die Besucher\*innen selbst aktiv werden können und eingeladen sind, Freifeld 2014 mitzugestalten.

Der reguläre Vorverkauf startet heute um 12.00 Uhr online unter [ffrei.de](http://ffrei.de) und ab dem 7. Juli 2014 auch an ausgewählten Vorverkaufsstellen in Oldenburg und Bremen. »Nach dem Experiment wollen wir mit unserer neuen Ticketstruktur weiterhin allen die Möglichkeit geben, den Beitrag zu leisten, der ihnen möglich ist. Dafür gibt es das neue Sozialticket für 10 €, das z. B. mit dem Oldenburg-Pass ab dem 7.7.2014 bei OTM und an der Tageskasse erhältlich ist. Dieses wird durch unseren Sozialticket-Paten ISE GmbH ermöglicht«, sagt Lars Kaempf. Außerdem gebe es das Möglichmacher\*innen-Ticket zum Normalpreis von 29 €, das neue Unterstützer\*innen- und das Liebhaber\*innen-Ticket für 39 € bzw. 99 €. »Jeder Euro, der über 29€ liegt, geht an den Verein Freifeld e. V. und ermöglicht uns unsere Vereinsarbeit.« erklärt Kaempf.

*Vom 22.-24. August 2014 lädt das Freifeld Festival ein zu einem Wochenende des kreativen Überflusses. Das genre- und spartenübergreifende Programm ist ab heute online unter [www.freifeld-festival.de/programm](http://www.freifeld-festival.de/programm) zu finden und wird laufend vervollständigt. Einen musikalischen Eindruck gibt es mit den folgenden Playlists:*

*Bandprogramm: <https://soundcloud.com/freifeld-festival/sets/freifeld-line-up-2014-stage>*

Clubprogramm: <https://soundcloud.com/freifeld-festival/sets/freifeld-line-up-2014-club>

Weitere Presseinformationen, Bilder in Druckqualität sowie Kontakte zu Künstler\*innen für Interviews etc. stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte kontaktieren Sie uns dazu per E-Mail.

Tickets sind erhältlich unter [www.freifeld-festival.de/tickets](http://www.freifeld-festival.de/tickets) und ab nächstem Freitag an Vorverkaufsstellen in Oldenburg und Bremen.

## Kontakt für Rückfragen Freifeld Festival

Amon Thein  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Freifeld 2014

Katharina Wisotzki  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Freifeld 2014

Telefon: 0441-21713327  
Fax: 0441-21706977  
amon.thein@freifeld-festival.de

Telefon: 0177-1803339  
katharina.wisotzki@freifeld-festival.de

[www.freifeld-festival.de](http://www.freifeld-festival.de)  
[www.facebook.com/freifeldfestival](https://www.facebook.com/freifeldfestival)

## Über das Freifeld Festival

Das Freifeld Festival ist eine elektrisierende Mischung aus Musik, Film, Theater, Literatur, Workshops, Ausstellungen und Clubs. Drei Tage kreativer Überfluss an einem besonderen Ort. frei für verrückte Ideen, konstruktives Miteinander und leidenschaftlich gelebte Kunst. Frei nach dem Motto: Unser Herz schlägt für Kreativität. Freifeld erhöht den Puls. 22. - 24. August 2014 in Oldenburg.

### **Das Freifeld Festival wird ermöglicht durch:**

**Förderer:** Stadt Oldenburg, Oldenburgische Landschaft, Stiftung Niedersachsen, Erikssen-Greising-Stiftung, OLB, Nationales Performance Netz.

**Hauptsponsoren:** VWG (Hauptpate Mobilität), ise GmbH (Hauptpate Sozialticket)

**Sponsoren:** Nordwest-Zeitung, Ticket2go, Freibad Flötenteich

**Medienpartner:** Radio Bremen vier, Lokalsender Oldenburg eins, Mox

## Über Freifeld e.V.

Freifeld e.V. ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung von Kunst und Kultur in Oldenburg, der das jährlich stattfindende Freifeld Festival veranstaltet. Die Mitglieder eint der Wunsch, die lokale Kulturszene konstruktiv zu vernetzen. Ein Team von ca. 20 Kulturschaffenden aus Oldenburg arbeitet ehrenamtlich an diesem Projekt, jeder bringt eigene Erfahrungen und Ideen ein. Die professionellen Hintergründe reichen dabei von Musik über Film und Theater bis hin zu erneuerbaren Energien und IT. Mit dem Freifeld Festival soll das kulturelle Leben in Oldenburg nachhaltig bereichert werden. Das Organisationsteam des Festivals wird von unzähligen ebenfalls ehrenamtlich arbeitenden HelferInnen und vielen Oldenburger Kooperationspartner\*innen unterstützt.

Freifeld e. V.  
Am Stadtmuseum 15  
26121 Oldenburg  
Vorstand: Lars Kaempff, Katrin Windheuser  
Registergericht: AG Oldenburg  
Registernummer: VR 201359

Der Verein ist vom Finanzamt Oldenburg als  
gemeinnützig anerkannt. Registergericht: AG  
Oldenburg  
Registernummer: VR 201359  
Der Verein ist vom Finanzamt Oldenburg als  
gemeinnützig anerkannt.